Datenschutzhinweise der SCC EVENTS GmbH
für die Teilnehmenden der Veranstaltungsserie WOMEN WHO RUN IN THE DARK

Mit diesen Hinweisen informieren wir, die SCC EVENTS GmbH (nachfolgend auch „SCC EVENTS“ oder „wir“ genannt) die Teilnehmerinnen über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch die SCC EVENTS GmbH und die ihnen nach den Datenschutzbestimmungen zustehenden Rechte im Rahmen der Registrierung und Teilnahme an der Veranstaltungsserie WOMEN WHO RUN IN THE DARK.

Dieses Dokument beschreibt ausschließlich die vorbenannten Datenverarbeitungsvorgänge.

Im Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Buchungsportals werden weitere personenbezogene Daten in Verbindung mit dem jeweiligen Zweck verarbeitet. Verarbeitungstätigkeiten, die im Zusammenhang mit dem Online-Buchungsportal stehen, sind in den Datenschutzhinweisen zum Nutzerkonto beschrieben, abrufbar unter: https://www.scc-events.com/informationspflicht.

Im Zusammenhang mit dem Besuch oder der Teilnahme an unseren Veranstaltungen werden regelmäßig Foto- und Videoaufnahmen angefertigt. Verarbeitungstätigkeiten, die im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen während und nach der Sportveranstaltung stehen, sind in den Datenschutzhinweisen „Foto und Video“ beschrieben, abrufbar unter: https://www.scc-events.com/informationspflicht.

1.) Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragte

SCC EVENTS GmbH
Olympiapark Berlin
Haus des Deutschen Sports
Adlerplatz 1
14053 Berlin

Postanschrift: SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße 4, 14053 Berlin
Geschäftsführer: Christian Jost, Jürgen Lock
E-Mail: informationspflicht@scc-events.com
Telefon: 030 / 30 12 88 – 10
Fax: 030 / 30 12 88 - 40

Die Datenschutzbeauftragte ist per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutz“ oder per E-Mail erreichbar: datenschutz@scc-events.com

2.) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zum Zwecke der Organisation von Anmeldungen und zur Durchführung unserer Veranstaltungsserie verarbeiten wir personenbezogenen Daten von den Teilnehmerinnen. Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen einer Anmeldung und einer Teilnahme an unserer Sportveranstaltung, insbesondere zur Organisation, Durchführung und Abwicklung aller damit verbundenen Vorgänge.

Voraussetzung für die Anmeldung zu unserer Veranstaltungsserie ist das Bestehen eines aktiven Nutzerkontos in unserem Online-Buchungsportal https://login.scc-events.com/s/ gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) https://login.scc-events.com/s/terms-conditions

Zudem gelten für alle Teilnehmerinnen unsere Teilnahmebedingungen zur Sportveranstaltung, abrufbar unter: https://www.scc-events.com/teilnahmebedingungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen aus der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).
Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis der nachfolgenden Rechtsgrundlagen:

A) Artikel 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO: zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen und / oder vertraglicher Pflichten auf Basis der Teilnahmebedingungen: Die Verarbeitung erfolgt zur Anbahnung und/oder zum Abschluss eines Vertrages zur Teilnahme an der Sportveranstaltung. Dazu gehören alle Daten, die zur Abwicklung der individuellen Bestellung, der Vorbestellung und der Organisation einer Teilnahme an der Sportveranstaltung erforderlich sind.
Der Umfang der Daten wird ergänzt durch die Pflichtangaben, die im Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Buchungsportals im Nutzerkonto verarbeitet werden, abrufbar unter: https://www.scc-events.com/informationspflicht.
Informationen zu Foto- und Videoaufnahmen, die im Rahmen der Teilnahme an der Sportveranstaltung verarbeitet werden, sind abrufbar unter https://www.scc-events.com/informationspflicht.
Während der Durchführung der Sportveranstaltung erheben und verarbeiten wir auf Basis der vorbenannten Rechtsgrundlage insbesondere folgende weitere Daten: Anwesenheitsinformationen, ggf. Zeitmess- und Ergebnisdaten sowie ggf. Daten zur Dokumentation von Regelverstößen und Teilnahmeverboten und zur medizinischen Betreuung.

B) Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO: Auf Basis einer Interessenabwägung werden personenbezogene Daten zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten und zur Gewährleistung der IT- und TK-Sicherheit verarbeitet. Zudem verarbeitet die SCC EVENTS auf Basis dieser Rechtsgrundlage die personenbezogenen Daten der Teilnehmerinnen auch zu folgenden Zwecken: zum personalisierten Versand von (elektronischer und analoger) Post, zum Zwecke der Eigenwerbung für unternehmenseigene Leistungen (Direktwerbung und Veranstaltungserinnerung), zur Erstellung von Statistikberichten einschl. der Anonymisierung von personenbezogenen Daten in Auswertungsberichten und ggf. einer Übergabe von Statistiken an Sponsoren und Geschäftspartner:innen.
Während und nach der Durchführung der Sportveranstaltung erheben und verarbeiten wir auf Basis der vorbenannten Rechtsgrundlage weitere Daten der Teilnehmerinnen: z.B. zur medialen Berichterstattung durch Presse und Medien, zur Dokumentation der Werbemaßnahmen für Sponsoren und Geschäftspartner:innen und zur Veranstaltungsdokumentation (z.B. Erstellung von Foto- und Videoaufnahmen).
Informationen zu Foto- und Videoaufnahmen, die im Rahmen der Teilnahme an der Sportveranstaltung verarbeitet werden, sind abrufbar unter https://www.scc-events.com/informationspflicht.

C) Artikel 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO: Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zudem zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen. Hierzu gehören beispielsweise handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, gesellschafts-, vertrags-, datenschutz- und zivilrechtliche Verpflichtungen oder aufsichtsrechtliche und behördliche Vorgaben auch hinsichtlich der Erfüllung von Nachweis- und Rechenschaftspflichten unter Berücksichtigung und zur Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen.

D) Artikel 6 Absatz 1 lit. a) DSGVO: Die Verarbeitung erfolgt in einigen Fällen auf Basis einer Einwilligung zum jeweils explizit ausgewiesenen Zweck und bei freiwilliger Angabe im Erhebungsformular z. B. zur Erfassung von Notfallkontaktdaten mit Berechtigung zur Auskunft (Angabe von Vor- und Nachname, Geburtsdatum und Telefonnummer); bei der Angabe eines Vereins, bei Angabe einer SCC-eV-Mitgliedsnummer, zur Anmeldung der im Buchungsportal registrierten E-Mail-Adresse für den Newsletter; zum Erhalt von Umfrage-Mailings oder zu anderen in der jeweiligen Einverständniserklärung explizit beschriebenen Zwecken.

E) Artikel 9 Absatz 2 lit. a) DSGVO Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten erfolgt in einigen Fällen auf Basis einer Einwilligung zum jeweils explizit ausgewiesenen Zweck und bei freiwilliger Angabe im Erhebungsformular z. B. bei der Durchführung des PAPS-Tests auf unserer Webseite www.paps-test.de und der Speicherung des PAPS-Schlüssels im Nutzerkonto des Buchungsportals.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

3.) Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Zur Organisation und Durchführung der Sportveranstaltung erhalten innerhalb der SCC EVENTS nur die Beschäftigten/Abteilungen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung des jeweiligen Zweckes benötigen. Zur Erfüllung unserer vertraglichen Leistungen und gesetzlichen Pflichten werden personenbezogene Daten zum Teil durch externe Dienstleistende oder ggf. durch Behörden verarbeitet, wenn dies zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist. Dabei beachten wir stets die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere erfolgt eine Verarbeitung durch von uns eingesetzte Dienstleistende nur nach Abschluss von Verträgen mit entsprechender Vertraulichkeitsklausel.

Empfänger	**Zweck der Weitergabe**
IT- und TK-Dienstleister	Wartung, Pflege und Instandhaltung der IT- und TK-Systeme (Hardware und Software)
Telekommunikationsprovider	Transport und Speicherung von Verbindungsdaten
Webseiten-Host	Hosting und Bereitstellung der öffentlichen Internetseiten zur Veröffentlichung von Kontakt- und Anmeldeformularen sowie von Informationen und Bildaufnahmen
E-Mail-Provider	Transport von E-Mails und Anhängen
Salesforce.com Germany GmbH	Hosting und Bereitstellung des Online-Buchungsportals mit Nutzerkonto, Mailingdienst
Behörden, z.B. Finanzamt, Aufsichtsbehörden	Erfüllung gesetzlicher Auskunfts- und Mitteilungspflichten
Anwaltskanzleien und Gerichte	Durchsetzung von Ansprüchen, Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
Datenträgervernichtungsdienstleister	Entsorgung von Akten und Datenträgern
Sport-Club Charlottenburg e.V.	Organisation der Sportveranstaltungen
Medical Institute	Medizinische Versorgung vor und während der Veranstaltung, Reporting und Auswertung der medizinischen Vorfälle
SCC EVENTS-Fotodienstleister	Erstellung von Foto- und Videoaufnahmen
Tagesspiegel	Erstellung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen zur Berichterstattung, für Interviews und Pressemitteilungen
Öffentliche Webseite(n) und Magazine der SCC EVENTS	Veröffentlichung von Veranstaltungsinformationen, Foto- und Videoaufnahmen
Geschäftspartner:innen der SCC EVENTS, z.B. Sponsoren, Werbepartner, Dienstleister	Dokumentation und Berichterstattung, teilweise i.V. mit Dokumentation von Werbemaßnahmen, zur Übergabe von Statistiken, zur Bereitstellung gebuchter Leistungen, zur Veröffentlichung von Veranstaltungsinformationen, Fotostrecken und Videoaufnahmen auf Webseiten
Datenschutzbeauftragte/r	Erfüllung des Prüfungs- und Kontrollauftrags, Unterstützung bei datenschutzrechtlichen Fragestellungen

Grundsätzlich kann nicht ausgeschlossen werden, dass personenbezogenen Daten in andere Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) (sogenannte Drittländer) übermittelt werden. Weitere Informationen zur Übermittlung von Daten an Drittländer sind in Kapitel 6.) dieses Dokumentes beschrieben.

4.) Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten die Daten der angemeldeten Personen zur Durchführung der Anmeldung und im weiteren Verlauf zur Teilnahme an der Sportveranstaltung für die Dauer des Vertrags und der dadurch entstehenden Aufbewahrungspflichten.

Gespeicherte Paps-Schlüssel werden ein Jahr nach der Erzeugung gelöscht.
Die Daten und Informationen zu erteilten Startverboten und Regelverstößen werden gelöscht, wenn das Startverbot aufgehoben wurde oder der Regelverstoß keiner weiteren Sanktion unterliegt.
Notfallkontaktdaten werden 4 Wochen nach dem Veranstaltungsende gelöscht.

Foto- und Videoaufnahmen, die während der Veranstaltung entstehen und ggf. veröffentlicht werden, werden nicht gelöscht. Das Recht auf Widerruf und das Recht auf Widerspruch bleiben davon unberührt. Weitere Informationen zur Speicherdauer von Bilddaten sind in den Datenschutzhinweisen „Foto und Video“ beschrieben, abrufbar unter: https://www.scc-events.com/informationspflicht.

Daten, die auf Basis von Einwilligungen verarbeitet werden, speichern wir bis zum Widerruf oder bis zur Erfüllung des jeweiligen Zwecks. Entsprechende Angaben sind der jeweiligen Einverständniserklärung zu entnehmen. Der Widerruf einer Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Eine sofortige Beendigung der Datenverarbeitung erfolgt auch im Falle eines (zulässigen) Widerspruchs der betroffenen Person.

Daten, die die Sicherheit der Verarbeitung sowie die Unterbindung von Sicherheitsvorfällen gewährleisten (Protokolldaten der IT- und TK-Systeme), werden nach Ablauf von 3 Monaten vollständig gelöscht. Weitere Informationen sind den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Webseite zu entnehmen.

Eine Speicherung von personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ist möglich und kann die Aufbewahrungsdauer verlängern.

Datenschutzanfragen: Die von uns beantworteten Anfragen zu Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, sowie sonstige Anfragen von Betroffenen oder Aufsichtsbehörden zu datenschutzrechtlichen Themen werden zum Zwecke der Rechenschaftspflicht für 3 Jahre ab Beendigung der Handlung archiviert.

5.) Datenschutzrechte für Betroffene

Alle Betroffenen haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO und das Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO.

Erteilte Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Widerspruchsrecht:
Gemäß Artikel 21 DSGVO haben betroffene Personen außerdem das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, Widerspruch einzulegen. Dies betrifft insbesondere diese Fälle:

A) <u>Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (Art. 21 Abs. 1 DSGVO)</u>

Betroffene haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Betroffene Widerspruch ein, werden wir ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der

Betroffenen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

B) <u>Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung (Art. 21 Abs. 2 DSGVO)</u>

In Einzelfällen verarbeiten wir personenbezogene Daten unserer Teilnehmerinnen, um Direktwerbung zu betreiben (per Post und per E-Mail). Das Widerspruchsrecht kann jederzeit von den betroffenen Personen wahrgenommen werden. Widersprechen betroffene Personen der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Abgrenzung: Nicht von einem Widerspruch zur Direktwerbung betroffen ist die elektronische oder postalische Kommunikation, die zur Erfüllung von Geschäftsvorgängen (z.B. wegen einer Buchung oder einer Anfrage) erfolgt.

Betroffene können ihre Anfragen zur Wahrnehmung von Betroffenenrechte formlos unter Angabe des vollständigen Namens per Post oder E-Mail an uns richten: SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße 4, 14053 Berlin oder datenschutz@scc-events.com.

Hinweis zu Foto- und Videoaufnahmen bei Veranstaltungen der SCC EVENTS GmbH:

Alle Informationen, die im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen während und nach der jeweiligen Veranstaltung stehen, sind in den Datenschutzhinweisen „Foto und Video“ beschrieben, abrufbar unter: https://www.scc-events.com/informationspflicht.

Beschwerderecht:
Sofern Betroffene den Verdacht haben, dass aufseiten der SCC EVENTS ihre Daten rechtswidrig verarbeitet werden, können sie selbstverständlich jederzeit eine gerichtliche Klärung der Problematik herbeiführen. Zudem steht den Betroffenen jede andere rechtliche Möglichkeit offen. Unabhängig davon steht den Betroffenen gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden. Das Beschwerderecht gemäß Art. 77 DSGVO steht den Betroffenen in dem EU-Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsortes, ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. sie können die Aufsichtsbehörde, an die sie sich wenden, aus den oben genannten Orten wählen. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet sie dann über den Stand und die Ergebnisse der Eingabe, einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs gem. Art. 78 DSGVO.

Die für die SCC EVENTS zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:
Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Webseite: https://www.datenschutz-berlin.de/
Tel.: +49 (0)30 13889-0; Fax: +49 (0)30 2155050; E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

6.) Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Wir übermitteln im Rahmen der Organisation und Durchführung der Veranstaltung die personenbezogenen Daten der Teilnehmerinnen teilweise in Drittländer oder an internationale Organisationen. Eine Auflistung dieser Dienste und Dienstleister, die zum Einsatz kommen können, werden in diesem Kapitel beschrieben.

Drittländer sind solche Länder außerhalb des EWRs, in denen die DSGVO nicht unmittelbar Anwendung findet. Das Datenschutzniveau ist nicht mit dem in der EU vergleichbar. Um das bestehende Datenschutzdefizit im Falle eines fehlenden Angemessenheitsbeschlusses auszugleichen, haben wir mit den betroffenen Dienstleistern im Drittland bzw. mit der internationalen Organisation zusätzlich zu den Standarddatenschutzklauseln weitere geeignete Garantien für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten vereinbart, so dass die Datenschutzstandards bei diesen Datenübermittlungen mit den gesetzlichen Datenschutz-Bestimmungen der EU vereinbar sind und ein angemessener Schutz bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten gewährleistet wird.

Name und Anschrift des Unternehmens	Rolle des Unternehmens, Tätigkeiten/Zweck der Übermittlung	Rechtsgrundlage zur Datenübermittlung
Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland / Zentrale: Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043 USA	Auftragsverarbeiter, IT-Infrastruktur, Server zum Versand, zur Speicherung und Archivierung von Geschäftsvorgängen, Dokumenten und E-Mails	Internationale Organisation, Standarddatenschutzklauseln EU Controller-to-Processor: https://cloud.google.com/terms/sccs/eu-c2p (zusätzlich: Zertifizierung im DataPrivacyFramework)
Salesforce.com Germany GmbH, Erika-Mann-Str. 31, 80636 München / Zentrale: Salesforce.com, inc., Salesforce Tower, 415 Mission Street, 3rd Floor, San Francisco, CA 94105, USA	Auftragsverarbeiter, Online-Buchungsportal mit Nutzerkontoverwaltung, Teilnehmerdatenbank	Internationale Organisation, DPA: https://www.salesforce.com/content/dam/web/en_us/www/documents/legal/Agreements/data-processing-addendum.pdf (Auf Basis der Zertifizierung der Salesforce.com, inc. im DataPrivacyFramework)

7.) Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Anmeldung und Teilnahme an den Sportveranstaltungen erfolgen grundsätzlich freiwillig. Im Falle der Registrierung und Teilnahme müssen diejenigen Daten bereitgestellt werden, die zur Organisation und zur Durchführung der Sportveranstaltung gemäß den Teilnahmebedingungen erforderlich und vertraglich vorgeschrieben sind. Eine Nicht-Bereitstellung der Daten hat zur Folge, dass die Teilnahme an der Sportveranstaltung nicht möglich ist. Die Teilnahmebedingungen zu unserer Sportveranstaltung sind abrufbar unter: https://www.scc-events.com/teilnahmebedingungen.

Voraussetzung für die Anmeldung zu unserer Sportveranstaltung ist das Bestehen eines aktiven Nutzerkontos in unserem Online-Buchungsportal https://login.scc-events.com/s/ gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) https://login.scc-events.com/s/terms-conditions.

Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungsformular gekennzeichnet. Einwilligungen können jederzeit durch die Betroffenen für die Zukunft widerrufen werden.

8.) Automatisierte Entscheidungsfindung, Durchführung eines Profilings

Zur Organisation und Durchführung unserer Veranstaltungsserie nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Artikels 22 DSGVO.

„Profiling“ ist eine Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten unter Bewertung der persönlichen Aspekte in Bezug auf eine natürliche Person, insbesondere zur Analyse oder Prognose von Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben oder Interessen, Zuverlässigkeit oder Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel der betroffenen Person, soweit dies rechtliche Wirkung für die betroffene Person entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Die Daten der Teilnehmerinnen werden nicht zum Zwecke der Profilbildung bei der SCC EVENTS GmbH verarbeitet.